

Prometheus

Prometheus ist eine von dem als libertär geltenden ehemaligen FDP-Bundestagsabgeordneten [Frank Schäffler](#) gegründete Denkfabrik, die mit gezielten Kampagnen an einem gesellschaftlichen Wandel arbeiten will.^[1]

Prometheus ist Teil des [Atlas Network](#).^[2] Dieses Netzwerk gründet, fördert und koordiniert weltweit neoliberalen und libertären Organisationen. Zu seinen Sponsoren gehören ExxonMobile, [Philip Morris](#) und die Stiftungen der US-Milliardäre [Charles G. Koch](#) und [David H. Koch](#).

Prometheus - Das Freiheitsinstitut

Hauptsitz	Mulackstraße 29, 10119 Berlin
Gründung	2014
Tätigkeitsbereich	Neoliberaler Denkfabrik
Mitarbeiter	
Etat	
Webadresse	prometheusinstitut.de

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung, Positionen und Verbindungen	1
2 Organisationsstruktur und Personal	2
2.1 Geschäftsführer und alleiniger Gesellschafter	2
2.2 Managing Director	2
2.3 Kuratorium	2
2.4 Finanzierung	2
3 Zitat Schäffler	2
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	2
5 Einelnachweise	3

Kurzdarstellung, Positionen und Verbindungen

Prometheus - Das Freiheitsinstitut gemeinnützige GmbH ist eine 2014 von [Frank Schäffler](#) gegründete Denkfabrik, die sich für eine schrankenlose unternehmerische Freiheit einsetzt. Staatliche Eingriffe zum Schutz der Verbraucher, der Arbeit oder der Umwelt werden als Bedrohung der Freiheit wahrgenommen und deshalb grundsätzlich abgelehnt. Auch Maßnahmen des sozialen Ausgleichs, die in einer sozialen Marktwirtschaft selbstverständlich sind, werden als unvereinbar mit einer freiheitlichen Wirtschaftsordnung betrachtet. Für den Gründer, Geschäftsführer und Gesellschafter [Frank Schäffler](#) erfordert die Freiheit sogar Ungleichheit.^[3] Wer sie nivelliere, müsse die individuelle Freiheit zerstören, indem er persönliches Eigentum einziehe und verstaatliche. Für Schäffler ist die Zeit des Manchester Kapitalismus im 19. Jahrhundert vorbildlich.^[4] Aufgabe von Freiheitsfreunden sei es "Alternativen zum nimmersatten Wohlfahrtsstaat, zum schleichen Zentralismus und zur fortschreitenden Entmündigung jedes Einzelnen aufzuzeigen".^[5]

Mitglieder der Leitungsgremien (Geschäftsführer, Managing Director und Kuratoren) sind u.a. in den folgenden Organisationen aktiv: [FDP](#), [Friedrich-Naumann-Stiftung](#), [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#).

Zu den ersten Maßnahmen zählt eine im Mai 2015 in Printmedien und sozialen Netzwerken lancierte Kampagne zur Privatisierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Als Argumentationshilfe dient dabei ein Gutachten neoliberaler Wirtschaftswissenschaftler.^[6]

Im Januar 2019 startete Prometheus die Webseite *NGO Observer*. Nach eigenen Angaben will Prometheus dort über "kritikwürdiges Verhalten" von NGOs berichten.

Organisationsstruktur und Personal

Geschäftsführer und alleiniger Gesellschafter

Frank Schäffler, u.a. FDP-Politiker (bis 2013 Mitglied des Deutschen Bundestags), Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#), Kolumnist der "Fuldaer Zeitung".

Managing Director

Clemens Schneider, u.a. Mitglied des [Wilhelm-Röpke-Institut](#), Stipendiat der [Friedrich-Naumann-Stiftung](#), Mitinitiator des Projekts [Offene Grenzen](#).

Kuratorium

- Thomas Mayer, u.a. Gründungsdirektor des Flossbach von Storch Research Institute mit Sitz in Köln, Kolumnist bei der [FAZ](#) ("Mayers Weltwirtschaft"), Mitglied des Kuratoriums der [Friedrich August von Hayek-Stiftung für eine freie Gesellschaft](#), Senior Fellow des [Center for Financial Studies](#), Mitglied der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Frühere Tätigkeiten: Chefvolkswirt [Deutsche Bank](#) und Leiter von [Deutsche Bank Research](#), Tätigkeit bei [Deutsche Bank](#) in London und [Goldman Sachs](#).
- Stefan Kooths, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Business and Information Technology School (BiTS) in Berlin und Leiter des Prognosezentrums im [Institut für Weltwirtschaft](#) (IfW), Vorsitzender des Vorstands der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)
- Justus Haucap, u.a. Gründungsdirektor des [Düsseldorf Institute for Competition Economics](#) (DICE), Mitglied im Wissenschaftlichen Arbeitskreis für Regulierungsfragen (WAR) bei der [Bundesnetzagentur](#), Präsident des Präsidiums von [ECONWATCH](#), Mitglied "Kronberger Kreis" der [Stiftung Marktwirtschaft](#), ehem. Mitglied der [Monopolkommission](#).

Finanzierung

Die FAZ berichtet, dass laut Schäffler "ein paar Familienunternehmen" die Denkfabrik unterstützen.^[7]

Zitat Schäffler

"Das Land wird immer paternalistischer, immer bürokratischer und immer kollektivistischer. Sie können nicht mehr einstellen, wen sie wollen; dürfen nicht mehr essen, was sie wollen und der Staat überwacht ihre Konten und ihr Handy Tag und Nacht".^[8]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Einelnachweise

1. ↑ Über Uns - Unsere Arbeit, prometheusinstitut.de, zuletzt aufgerufen am 07.02.2019
2. ↑ Jahresbericht 2016/2017, S. 18, prometheusinstitut.de, abgerufen am 19.03.2018
3. ↑ Frank Schäffler: Freiheit bedeutet Ungleichheit, Beitrag auf der Webseite von Prometheus, abgerufen am 23. 04. 2015
4. ↑ Guido Bohsem: FDP-Politiker Frank Schäffler: Zurück ins 19. Jahrhundert, Süddeutsche Zeitung online vom 16. September 2011, abgerufen am 23. 04. 2015
5. ↑ Frank Schäffler: Die Geldillusion des Sozialstaates vom 27. März 2015 auf der Prometheus-Webseite , abgerufen am 23. 04. 2015
6. ↑ Gutachter wollen ARD und ZDF privatisieren lassen, Die Welt, 24. Mai 2015, zuletzt aufgerufen am 27.5.2015
7. ↑ Frank Schäffler gründet eine liberale Denkfabrik, FAZ online vom 10.4.2015, zuletzt aufgerufen am 11.12.2015
8. ↑ Interview: FDP muss sich wieder um Milieus kümmern, Homepage Frank Schäffler, abgerufen am 24. 04. 2015